

HANS PEHL

KAISER UND KÖNIGE
IM RÖMER

Frankfurts Rathaus und seine Umgebung



VERLAG JOSEF KNECHT • FRANKFÜRT AM MAIN

INHALT

| | |
|---|----|
| Vorwort | 7 |
| Für den Kaisersaal gab es einen eigenen Manager DER RÖMER | 11 |
| Protzige Amtszimmer zum Arbeiten DER »GOLDENE SCHWAN« | 25 |
| Eine munter sprudelnde Geldquelle HAUS »LÖWENSTEIN« UND HAUS »WANEBACH« | 31 |
| Das Los teilte ein Gebäude am Römerberg DIE HÄUSER »LADERAM«, »ALT-LIMPURG«, »SILBERBERG« | 36 |
| Ein privates Schuldgefängnis auf dem Römerberg DIE HÄUSER »FRAUENSTEIN« UND »SALZHAUS« | 43 |
| Nur ein Wappenstein blieb erhalten DIE HÄUSER »FRAUENRODE«, »NYDE/VIOLE«, »SCHWARZENFELS« | 50 |
| Eine Wechselstube auf dem Römerberg DIE HÄUSER DER »GROSSE« UND DER »KLEINE ENGEL« | 57 |
| Haus aus »steynen und muwren« DAS STEINERNE HAUS. | 64 |

| | |
|--|----|
| Ein Haus mit Proszeniumsloge DER »SCHWARZE STERN« | 71 |
| Ein gutes Geschäft mit amtlichen Wiegevorschriften DIE EHEMALIGE STADTWAAGE | 75 |
| Das starke, fast unzerreißbare Hessentuch hatte Weltruf DAS LEINWANDHAUS. | 81 |
| »Der kleine Römer« DAS HAUS LICHTENSTEIN. | 87 |
| Nur ein Altstadthaus blieb erhalten DAS HAUS WERTHEIM. | 91 |
| Literaturverzeichnis. | 95 |